

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 21. 3. 1902

Herrn  
Dr. Arthur Schnitzler  
Wien  
IX. Frankgasse 1.

21. 3. 1902.

Mein lieber Freund,

Im foeben erfchienenen Heft der »Zukunft« (ich habe es nicht zur Hand u. kann es Dir daher nicht fchicken) fagt HARDEN gegen Schluß feines Theaterartikels einige freundliche Worte über den »Schleier der BEATRICE«.

Viele Grüße! Dein

P. G.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3172.

Postkarte

Handschrift: 1) blaue Tinte, deutsche Kurrent 2) blaue Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Berlin S. W. 46, 21. 3. 02, 12–1 N.«. 2) Stempel: »9/3 Wien 7, 22. 3. [1902], 11. [V], Beste[lt]«.

<sup>8</sup> *Theaterartikel*] M. H. [=Maximilian Harden]: *Theater*. In: *Die Zukunft*, Jg. 38, 22. 3. 1902, S. 490–498, hier: S. 497.

#### Erwähnte Entitäten

Personen: Maximilian Harden

Werke: Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten, Die Zukunft, Theater

Orte: Berlin, Frankgasse, Hinterbrühl, Wien